

Projekttitel: Miteinander-Raum Krumpendorf

Förderwerber:	Römisch-Katholische Pfarre Krumpendorf am Wörthersee
Gesellschaftsform:	Kirchliche Institution
Laufzeit:	01.01.2026 – 31.12.2026
Gesamtkosten (brutto):	€ 224.460,--
Förderfähige Kosten:	€ 142.900,--
angestrebte Förderung:	70 % (gedeckt € 100.000,--)

Ausgangslage

Seit mehr als 30 Jahren wird die Unterkirche der Christkönig Kirche, die ursprünglich als Pfarrsaal konzipiert war, als provisorische dritte Kindergarten-Gruppe der Gemeinde Krumpendorf genutzt. Die Gesamtfläche der Räumlichkeiten beträgt ca. 200 m², ergänzt durch einen im Süden angrenzenden Außengrund von rund 650m². Vor kurzem wurden die Fernwärme eingeleitet, die Fenster erneuert und ein Glasfaseranschluss bereitgestellt.

Bisher wurden die Räumlichkeiten von der Gemeinde Krumpendorf gemietet und neben dem Kindergartenbetrieb vor allem den lokalen Vereinen als Vereinslokal zur Verfügung gestellt. Diese intensive und vielfältige Nutzung hat zu einer starken Abnutzung des Interieurs geführt, insbesondere der sanitären Anlagen, die sowohl von der Kindergarten-Gruppe als auch von den verschiedenen Vereinen (Singgemeinschaft, MGv, Pfarrgemeinde, Senioren, Yogagruppen etc.) genutzt wurden.

Durch den Neubau eines Kindergartens wird das bisherige Provisorium ab Sommer 2025 frei und steht somit der (Pfarr)Gemeinde und den Vereinen in vollem Umfang zur Verfügung. Die Räumlichkeiten befinden sich im Eigentum der katholischen Kirche, sollen aber der Bevölkerung, den Vereinen und Initiativen öffentlich zugänglich zu bleiben. Damit sie diesen Zweck auch langfristig erfüllen können, ist eine Adaptierung und Revitalisierung zur Schaffung eines „Miteinander-Raums“ (=vorläufiger Arbeitstitel) notwendig.

Projektziele

Die geplante Adaptierung der Räumlichkeiten soll die bestehenden Kommunikations- und Begegnungsdefizite im Ort ausgleichen und den vielfältigen Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht werden. Die Räume sollen für unterschiedlichste Zwecke nutzbar gemacht werden: Bewegungs- und Yogakurse, Kochkurse, Vorträge (Klima, Familie, Gesundheit, usw.) und Filmabende, kreative und künstlerische Veranstaltungen (Theater, Konzerte, Workshops), Community-orientierte Veranstaltungen, Feierlichkeiten etc. Ein barrierefreier Zugang wird geschaffen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Aktivitäten

Der Bedarf an geeigneten Begegnungsräumen ist in den letzten Jahren immer wieder deutlich geworden. Krumpendorf, als posttouristische Gemeinde mit hohem Akademikeranteil, zeichnet sich durch eine hohe Lebensqualität aus. Die geografische Kleinheit der Gemeinde bringt Vorteile wie kurze Wege und eine enge Vernetzung der Einwohnerinnen und Einwohner mit sich. Gleichzeitig sorgen Faktoren wie die Stadtnähe, laufender Zuzug, der Tourismus, die kulturelle Affinität der Bevölkerung und die Vielzahl an Familien mit Kindern für eine dynamische Bevölkerungsstruktur. Dennoch zeigt sich auch hier eine zunehmende Individualisierung und Vereinsamung, da sich das soziale Leben anders gestaltet als in klassischen Landgemeinden.

Um das Miteinander und das Gemeinschaftsgefühl aktiv zu fördern, bedarf es engagierter Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine – doch diese brauchen geeignete Räume. Die geplante Adaptierung soll diesen Mangel ausgleichen und das gemeinsame Wirken erleichtern. Der "Miteinander-Raum" wird mit modernen Sanitäreinrichtungen, einer funktionalen Küche für Workshops, einem flexibel nutzbaren Veranstaltungsraum, einem CoWorking-Bereich sowie Lagerflächen ausgestattet. Ebenso wird die Außenterrasse neugestaltet, um einen zusätzlichen Begegnungsort zu schaffen.

Beiträge zur LES-Umsetzung

Aktionsfeld 3: Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen:

Um das Miteinander und das Gemeinschaftsgefühl aktiv zu fördern, bedarf es engagierter Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine – doch diese brauchen geeignete Räume. Die geplante Adaptierung soll diesen Mangel ausgleichen und das gemeinsame Wirken erleichtern. Der "Miteinander-Raum" wird mit modernen Sanitäreinrichtungen, einer funktionalen Küche für Workshops, einem flexibel nutzbaren Veranstaltungsraum, einem CoWorking-Bereich sowie Lagerflächen ausgestattet. Ebenso wird die Außenterrasse neugestaltet, um einen zusätzlichen Begegnungsort zu schaffen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union